



Katholische
Kirchgemeinde
Aadorf-Tänikon

**Kirchgemeindeversammlung
vom 5. Mai 2025**



Traktandenliste

1. Genehmigung Protokoll der KGV vom 4. November 2024
2. Jahresrechnung 2024
 - a) Genehmigung
 - b) Verwendung Jahresergebnis
3. Liegenschaften
 - a) Mitteilungen
 - b) Verkauf «Altes Pfarrhaus Tänikon»
4. Mitteilungen
 - a) Dual Kongruent/Katholische Kirche Hinterthurgau
 - b) Kirchgemeinderat
 - c) Pfarreileitung



Diese Broschüre wurde auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

www.blauer-engel.de/uz14

Rechnung 2024

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2024

Sehr geehrte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Der Kirchgemeinderat freut sich, Ihnen die Jahresrechnung 2024 der Katholischen Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon vorlegen zu dürfen.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2024 schliesst bei einem Aufwand von CHF 1'541'070.73 und einem Ertrag von CHF 1'622'118.93 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 81'048,20.

Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 53'800,00, so dass die Jahresrechnung 2024 um CHF 27'248.20 besser abschliesst als vorgesehen.

Die Erläuterungen zur Erfolgsrechnung finden Sie nach dem Antrag.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 um CHF 35'858.85 gestiegen.

Auf der Aktivseite sind die Liegenschaften die grösste Position. Die Veränderung ist getrieben durch höhere Forderungen und die gestiegene Liquidität. Die gestiegenen Forderungen beruhen grösstenteils auf einer zugesagten Versicherungserstattung im Zusammenhang mit einem Wasserschaden im Pfarreizentrum Aadorf.

Die grösste Position auf der Passivseite bilden die Finanzverbindlichkeiten, die zur Finanzierung des Bauprojekts in Aadorf in den Jahren 2021 und 2022 aufgenommen wurden (in Summe CHF 1,4 Mio.)

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2024 schliesst bei mit Nettoinvestitionen von CHF 0.00 ab.

Das Budget ging von Nettoinvestitionen von CHF 0.00 aus.

Die Detailunterlagen zur Rechnung 2024 sind unter aadorf-taenikon.kath-tg.ch im Menü «Kirchgemeinde», dann unter «Kirchgemeindeversammlung», «Rechnung» publiziert und können von dort heruntergeladen werden.

Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt Ihnen

- 1. die Rechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 81'048.20 zu genehmigen.**
- 2. die Investitionsrechnung 2024 mit einer Nettoinvestition von CHF 0.00 zu genehmigen.**
- 3. den Ertragsüberschuss von CHF 81'048.20 dem Eigenkapital zuzuführen.**

Im Folgenden finden Sie Erläuterungen zu den grössten Positionen der Ergebnisrechnung 2024:

Personalaufwand

Der Personalaufwand bildet mit TCHF 671 die grösste Aufwandsposition in der Erfolgsrechnung und liegt um TCHF 11 unter den Erwartungen (-1,7%). Dies ist hauptsächlich getrieben aus Anpassungen bei den Arbeitspensen.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Überschreitung ist aufgrund der nicht budgetierten Aufwendungen für einen Wasserschaden im Pfarreizentrum (wird grösstenteils durch Versicherungserstattungen kompensiert (abgebildet in den Entgelten)), für den Ersatz von Orgelbefeuchtern in Aadorf und Tänikon sowie für die Instandhaltung/Ingangsetzung der Elektroinstallation im Pfarreizentrum. Mit der durchgeführten Anpassung sollten die Instandhaltungsaufwendungen für Elektroinstallationen im Pfarreizentrum zukünftig niedriger ausfallen.

Transferaufwand

Niedrigere Aufwendungen als budgetiert für die Zentralsteuer an die Landeskirche Thurgau und niedrigere Aufwendungen für die Inländische Mission treiben diese Ausgaben.

Verkündigung und Gottesdienst

Die generell attraktive musikalische Gestaltung der Gottesdienste sowie des musikalisch untermalten Gottesdiensts zur Pfarreiumschreibung führten zu höheren Aufwendungen.

Gemeinschaft und Diakonie

In der Kinder- und Jugendarbeit waren die Aufwendungen für Reisen und Exkursionen geringer als vorgesehen.

Liegenschaften (Verwaltungsvermögen):

Pfarreizentrum: Die höheren Aufwendungen sind durch einen Wasserschaden (wird grösstenteils durch Versicherung gedeckt) sowie durch die Anpassung der Elektroinstallation verursacht.

Liegenschaften (Finanzvermögen):

Zu jeder Liegenschaft des Finanzvermögens gibt es eine Spezialfinanzierung in die bzw. aus der die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag entweder eingelegt oder entnommen wird. Diese Liegenschaften, mit Ausnahme der bei CHF 150'000.00 plafonierten Liegenschaft Pfarreizentrum (1 Wohnung) beeinflussen das Ergebnis der Erfolgsrechnung nicht.

Pfarrhaus in Tänikon: Es wurden dringend notwendige Sanierungen bei den Abwasserleitungen, den Pflästerungen beim Vorplatz und der Ersatz von 2 Rollläden inkl. Elektroinstallation ausgeführt. Diese Aufwendungen wurden über Entnahmen des entsprechenden Fonds gedeckt.

Kirchliche Stiftungen/Fonds

Diese der Kirchgemeinde anvertrauten Gelder werden zweckgebunden verwendet und beeinflussen das Ergebnis der Erfolgsrechnung nicht.

Über Zuwendungen an Institutionen oder Personen entscheidet der Kirchgemeinderat und/oder der Seelsorger.

Auch im vergangenen Rechnungsjahr wurden unterschiedliche Organisationen unterstützt wie der Solidaritätsfond Aadorfer Heimbewohner, Notherberge Weinfeld.

Kirchensteuern

Der Steuerertrag bei den **natürlichen Personen** liegt um CHF 101'014.63 bzw. 9,2% unter den Erwartungen. Die Kirchensteuern bei den **juristischen Personen** übertrafen die Erwartungen um CHF 107'606.32 bzw. knapp 76%. Die Summe der Kirchensteuern verfehlten das Budget um -0,9% oder CHF 6'591.70.

Die höhere **Grundstücksgewinnsteuer** sowie die niedrigere **Zentralsteuer** an die Landeskirche Thurgau führten zu einem verbesserten Ergebnis aus diesen Positionen von CHF 15'516.54.

Damit übertrifft das Steuerergebnis das Budget um CHF 41'898.89.

Erfolgsrechnung, gestufte Erfolgsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024	Abw. BUD 24
	Betrieblicher Aufwand	1'372'484.59	1'402'286.13	1'422'000.00	-19'713.87
30	Personalaufwand	650'622.36	670'858.70	682'300.00	-11'441.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	253'102.93	302'304.20	246'100.00	56'204.20
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	63'114.00	62'411.48	62'200.00	211.48
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	79'214.05	72'044.00	81'200.00	-9'156.00
36	Transferaufwand	316'934.05	285'374.05	341'200.00	-55'825.95
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	9'497.20	9'293.70	9'000.00	293.70
	Betrieblicher Ertrag	-1'309'260.60	-1'471'857.16	-1'391'300.00	-80'557.16
40	Steuerertrag	-1'212'961.00	-1'314'572.36	-1'300'400.00	-14'172.36
42	Entgelte	-4'457.95	-22'563.35	-3'000.00	-19'563.35
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-75'829.90	-118'083.80	-73'100.00	-44'983.80
46	Transferertrag	-6'514.55	-7'343.95	-5'800.00	-1'543.95
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	-9'497.20	-9'293.70	-9'000.00	-293.70
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	63'223.99	-69'571.03	30'700.00	-100'271.03
34	Finanzaufwand	69'696.65	138'784.60	62'600.00	76'184.60
44	Finanzertrag	-146'162.96	-150'261.77	-147'100.00	-3'161.77
	Ergebnis aus Finanzierung	-76'466.31	-11'477.17	-84'500.00	73'022.83
	Operatives Ergebnis	-13'242.32	-81'048.20	-53'800.00	-27'248.20
38	Total ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0.00
48	Total ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-13'242.32	-81'048.20	-53'800.00	-27'248.20
	(+) Aufwandsüberschuss / (-) Ertragsüberschuss				

Erfolgsrechnung, funktionale Gliederung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024	Abw. BUD 24
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+) Aufwandsüberschuss / (-) Ertragsüberschuss	-13'242.32	-81'048.20	-53'800.00	-27'248.20
1	Allgemeine Verwaltung	196'995.85	218'171.65	200'100.00	18'071.65
11	Legislative und Exekutive	61'545.50	75'424.25	55'000.00	20'424.25
111	Kirchgemeinde	15'867.55	12'252.50	9'100.00	3'152.50
112	Kirchgemeinderat	45'677.95	63'171.75	45'900.00	17'271.75
12	Allg. Dienste	135'450.35	142'747.40	145'100.00	-2'352.60
121	Verwaltung	135'450.35	142'747.40	145'100.00	-2'352.60
2	Pastorale Leitung	113'128.10	113'252.75	122'300.00	-9'047.25
20	Pastorale Leitung und Seelsorge	113'128.10	113'252.75	122'300.00	-9'047.25
201	Seelsorger/innen	109'198.50	110'341.25	112'300.00	-1'958.75
205	Pfarrereirat	282.95	230.05	5'000.00	-4'769.95
209	Pastoralraumprojekt, OE-Projekt	3'646.65	2'681.45	5'000.00	-2'318.55
3	Verkündigung und Gottesdienst	314'018.16	335'171.41	322'400.00	12'771.41
31	Liturgie	192'621.16	209'840.66	195'800.00	14'040.66
310	Gottesdienst	113'100.35	109'725.10	112'000.00	-2'274.90
318	Kirchenmusik	79'520.81	100'115.56	83'800.00	16'315.56
32	Unterricht	121'397.00	125'330.75	126'600.00	-1'269.25
321	Religionsunterricht	98'721.55	103'016.45	95'000.00	8'016.45
322	Sakramentenkatechese	22'675.45	22'314.30	31'600.00	-9'285.70
4	Gemeinschaft und Diakonie	130'900.60	130'850.15	147'700.00	-16'849.85
41	Gemeinschaft und Diakonie	123'625.95	123'565.60	140'000.00	-16'434.40

∞

Erfolgsrechnung, funktionale Gliederung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024	Abw. BUD 24
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung				
	(+) Aufwandsüberschuss / (-) Ertragsüberschuss	-13'242.32	-81'048.20	-53'800.00	-27'248.20
412	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	24'107.00	29'444.40	26'800.00	2'644.40
413	Kinder- und Jugendarbeit	87'840.45	83'121.20	95'400.00	-12'278.80
415	Familienarbeit, Erwachsenenbildung	11'678.50	11'000.00	17'800.00	-6'800.00
43	Beiträge	7'274.65	7'284.55	7'700.00	-415.45
430	Beiträge an kirchliche und diakonische/soziale Einrichtungen	7'274.65	7'284.55	7'700.00	-415.45
6	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	204'337.65	206'538.38	192'200.00	14'338.38
61	Liegenschaften in Aadorf	143'228.10	151'007.68	137'000.00	14'007.68
611	Kirche in Aadorf	56'257.15	54'376.15	56'900.00	-2'523.85
612	Pavillon	28'701.70	32'093.08	31'600.00	493.08
613	Pfarreizentrum (ohne Wohnung)	58'269.25	64'538.45	48'500.00	16'038.45
622	St. Anna-Kapelle	1'792.65	9'872.60	10'200.00	-327.40
623	Pfarrhaussäli	4'468.85	1'093.85	4'000.00	-2'906.15
65	Dienstwohnungen	2'436.55	0.00	0.00	0.00
651	Pfarrhaus	2'436.55	0.00	0.00	0.00
69	Friedhöfe	2'943.60	3'052.90	2'700.00	352.90
691	Friedhof in Aadorf	116.95	99.30	600.00	-500.70
692	Friedhof in Tänikon	2'826.65	2'953.60	2'100.00	853.60
7	Spezialfinanzierungen	-20'378.55	-21'003.60	-20'500.00	-503.60
71	Liegenschaften des Finanzvermögens in Aadorf	-20'378.55	-21'003.60	-20'500.00	-503.60
711	Pfarrhaus Aadorf (3 Wohnungen)	0.00	0.00	0.00	0.00

712 Pfarreizentrum (1 Wohnung)	-20'378.55	-21'003.60	-20'500.00	-503.60
713 Leichenhalle	0.00	0.00	0.00	0.00
72 Liegenschaften des Finanzvermögens in Tänikon	0.00	0.00	0.00	0.00
721 Pfarrhaus Tänikon (2 Wohnungen)	0.00	0.00	0.00	0.00
76 Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
761 Fürsorgefonds	0.00	0.00	0.00	0.00
762 Fonds Jugendarbeit	0.00	0.00	0.00	0.00
763 Lehrlings- und Stipendienfonds	0.00	0.00	0.00	0.00
764 Fonds inländische Mission	0.00	0.00	0.00	0.00
765 Renovationsfonds Klosterkirche Tänikon	0.00	0.00	0.00	0.00
78 Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
781 Grabpflegefonds	0.00	0.00	0.00	0.00
782 Jahrzeitenfonds	0.00	0.00	0.00	0.00
9 Steuern und Finanzen	-952'244.13	-1'064'028.94	-1'018'000.00	-15'516.54
91 Kirchensteuern	-1'102'792.74	-1'233'073.51	-1'222'500.00	-6'591.69
911 Kirchensteuern natürlicher Personen	-991'047.27	-999'685.37	-1'100'700.00	101'014.63
912 Kirchensteuer juristischer Personen	-128'706.81	-249'306.32	-141'700.00	-107'606.32
913 Provisionen und Zinsen aus Steuern	16'961.34	15'918.18	19'900.00	-3'981.82
92 Anteil an kantonalen Steuern	-96'298.90	-63'924.85	-55'000.00	-8'924.85
921 Grundstückgewinnsteuer	-96'298.90	-63'924.85	-55'000.00	-8'924.85
94 Steuern an Landeskirche	249'444.30	235'617.65	262'000.00	-26'382.35
941 Zentralsteuer	249'444.30	235'617.65	262'000.00	-26'382.35
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	-2'596.79	-2'648.23	-2'500.00	-148.23
961 Kapitaldienst aus Finanzanlagen	206.71	155.27	400.00	-244.73
962 Kapitaldienst aus Liegenschaften im Finanzvermögen	-2'803.50	-2'803.50	-2'900.00	96.50

Bilanz

Nr.	Bezeichnung	01.01.2024	31.12.2024
1	Aktiven	3'842'434.54	3'878'293.39
10	Finanzvermögen	2'942'342.06	3'040'612.39
100	Total Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	392'959.44	471'080.72
101	Forderungen	141'616.17	153'366.72
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	570.00	8'968.50
108	Sachanlagen Finanzvermögen	2'407'196.45	2'407'196.45
14	Verwaltungsvermögen	900'092.48	837'681.00
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	900'092.48	837'681.00
2	Passiven	-3'842'434.54	-3'878'293.39
20	Fremdkapital	-2'070'599.50	-2'037'286.35
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-75'904.80	-80'566.05
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-15'220.80	-11'410.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'700'000.00	-1'700'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-279'473.90	-245'310.30
29	Eigenkapital	-1'771'835.04	-1'841'007.04
290	Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-375'573.83	-370'297.63
291	Fonds im Eigenkapital	-411'798.60	-405'198.60
298	Übriges Eigenkapital	-971'220.29	-984'462.61
299	Jahresergebnis	-13'242.32	-81'048.20

Investitionsrechnung

Nr. Bezeichnung	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024
Nettoinvestitionen	-20'799.05	0.00	0.00
Spezialfinanzierungen	-20'799.05	0.00	0.00
Liegenschaften des Finanzvermögens in Aadorf	-20'799.05	0.00	0.00
711 Pfarrhaus Aadorf (3 Wohnungen)	-20'799.05	0.00	0.00
5040 Hochbauten	-20'799.05	0.00	0.00
6300 Investitionsbeiträge Kanton TG	0.00	0.00	0.00
Liegenschaften des Finanzvermögens in Tänikon	0.00	0.00	0.00
721 Pfarrhaus Tänikon (2 Wohnungen)	0.00	0.00	0.00
5040 Hochbauten	0.00	0.00	0.00
6831 Ausserordentliche Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	0.00	0.00	0.00
Abschluss			
5900 Passivierte Einnahmen (in der Bilanz enthalten)	0.00	0.00	0.00
6900 Aktivierte Ausgaben (in der Bilanz enthalten)	20'799.05	0.00	0.00
Abschluss	0.00	0.00	0.00

Rechtliche Grundlagen

Die Grundlage für die Jahresrechnung 2024 bilden die Rechtsgrundlagen der Kath. Landeskirche des Kantons Thurgau (Kirchenorganisationsgesetz RB 188.21/Verordnung über das Rechnungswesen der Kath. Kirchgemeinden RB 188.251), das Handbuch über das harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 für die Kantone und Gemeinden (herausgegeben von der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren 2008) sowie das Handbuch Rechnungswesen für Kirchgemeinden im Kanton Thurgau (herausgegeben von den beiden Landeskirchen Thurgau).

Elemente der Jahresrechnung

Die **Bilanz** weist die Vermögenswerte, die Verbindlichkeiten sowie das Eigenkapital aus. Die **Erfolgsrechnung** weist die Aufwand- und Ertragslage aus. In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben und Einnahmen ab der Aktivierungsgrenze für Investitionen des Verwaltungsvermögens ausgewiesen. Im **Anhang** sind zusätzliche Informationen zur gesamten Jahresrechnung offengelegt.

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungs- bzw. Nettoinvestitionswert. Danach werden sie planmässig und linear abgeschrieben. Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch Neubewertet.

Angewandte Abschreibungsmethode

Das Pfarrezentrum in Aadorf wird bis zum Jahre 2029 linear mit CHF 40'500.– pro Jahr

und der Pavillon in Aadorf während 33 Jahren mit CHF 22'000.00 pro Jahr abgeschrieben. Das sanierte Pfarrhaus in Aadorf wird ab 2022 im Finanzvermögen geführt und nicht abgeschrieben.

Aktivierungsgrenze

Die vom Kirchgemeinderat an ihrer Sitzung vom 23. August 2019 festgelegte Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 50'000.00. Der Kirchgemeinderat hat den im Handbuch Rechnungswesen für Kirchgemeinden im Kanton Thurgau empfohlenen Richtwert übernommen. Dies bedeutet, dass Ausgaben für ein Einzelvorhaben, welche diesen Betrag übersteigen, in der Investitionsrechnung geführt werden und damit in den Folgejahren (ab Nutzungsbeginn) über die Nutzungsdauer zu Lasten der Erfolgsrechnung linear abgeschrieben werden.

Publikation

Details zur Rechnung können entweder auf aadorf-taenikon.kath-tg.ch (unter Kirchgemeinde und dann unter Kirchgemeindeversammlung) heruntergeladen oder direkt beim Sekretariat (sekretariat@kath-aadorf.ch) bestellt werden.

Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 01.01.2024	Stand in CHF 31.12.2024	Veränderung in CHF
2900.01	Spezialfinanzierung Pfarrhaus Aadorf (3 Wohnungen)	-75'344	-25'072	50'272
2900.02	Spezialfinanzierung Pfarreizentrum (1 Wohnung)	150'000	150'000	0
2900.03	Spezialfinanzierung Leichenhalle	4'647	5'415	768
2900.04	Spezialfinanzierung Pfarrhaus Tänikon (2 Wohnungen)	296'270	239'954	-56'317
2910.01	Fürsorgefonds	95'442	88'842	-6'600
2910.02	Fonds Jugendarbeit	18'164	18'164	0
2910.03	Lehrlings- und Stipendienfonds	18'047	18'047	0
2910.04	Fonds inländische Mission	213'264	213'264	0
2910.05	Renovationsfonds Klosterkirche Tänikon	66'882	66'882	0
2980.00	Übriges Eigenkapital (inkl. kumulierte Ergebnisse der Vorjahre)	971'220	984'463	13'242
2990.00	Jahresergebnis	13'242	81'048	67'806
Total Eigenkapital		1'771'835	1'841'007	69'172

Diverse Spiegelbetrachtungen

Rückstellungsspiegel

Konto	Bezeichnung	Buchwert in CHF 01.01.2024	Buchwert in CHF 31.12.2024	Veränderung in CHF
Keine Rückstellungen				

Beteiligungsspiegel

Organisation	Rechtsform	Tätigkeitsbereich	Konto	Anteil der Gemeinde	Buchwert in CHF 31.12.2024
Keine Beteiligungen					

Gewährleistungsspiegel

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss Behörde	Verfall	Zahlungsströme im Rechnungsjahr	Funktionsnummer
Keine Tatbestände aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben					

Kreditspiegel

Bezeichnung	Beschluss Versammlung/ Urnenabstimmung	Kredit	Ausgaben	Restkredit per 31.12.2024
Sanierungsarbeiten beim Pfarrhaus Tänikon	27.03.2022	CHF 130'000	CHF 88'059	CHF 41'941

Anlagespiegel 2024

Konto	Beschreibung	Buchwert per 01.01.2024	Zugänge (+) Abgänge (-)	planmässigen Abschreibungen	Buchwert per 31.12.2024	Versicherungswert (Gebäudeversicherung)
Gebäude Finanzvermögen						
1084.01	Pfarrhaus Aadorf, 3 Wohnungen	1'582'000	0	0	1'582'000	1'694'000
1084.02	Pfarreizentrum Aadorf, 1 Wohnung	386'000	0	0	386'000	a)
1084.03	Leichenhalle Aadorf	24'000	0	0	24'000	b)
1084.11	Pfarrhaus Tänikon, 2 Wohnungen	415'196	0	0	415'196	c)
	TOTAL Gebäude Finanzvermögen	2'407'196	0	0	2'407'196	2'855'000
Hochbauten Verwaltungsvermögen						
1404.01	Kirche Aadorf mit Friedhof	1	0	0	1	11'427'000 b)
1404.02	Pavillon Aadorf	657'087	0	-21'911	635'176	811'000
1404.03	Pfarreizentrum Aadorf (ohne Wohnung)	243'000	0	-40'500	202'500	2'569'000 a)
1404.11	Klosterkirche Tänikon mit Friedhof	1	0	0	1	9'446'000
1404.12	St. Anna-Kapelle Tänikon	1	0	0	1	257'000
1404.13	Pfarrhaussäli Tänikon	1	0	0	1	c)
	TOTAL Hochbauten Verwaltungsvermögen	900'091	0	-62'411	837'680	24'510'000
Anlagen im Bau						
1407.02	Pfarrhaus Tänikon	0	0	0	0	0
	TOTAL Anlagen in Bau	0	0	0	0	0
Übrige Sachanlagen VV						
1409.01	übrige Sachanlagen	1	0	0	1	0
	TOTAL übrige Sachanlagen VV	1	0	0	1	0
	Gesamt Verwaltungsvermögen	900'092	0	-62'411	837'681	24'510'000

Legende

- a) Der Gebäudeversicherungswert der Wohnung im Pfarreizentrum Aadorf ist nicht separat ausgewiesen.
- b) Der Gebäudeversicherungswert der Leichenhalle bei der Kirche Aadorf ist nicht separat ausgewiesen.
- c) Der Gebäudeversicherungswert des Pfarrhaussälis Tänikon ist nicht separat ausgewiesen.

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Anhänge) der Katholischen Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon für das per 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchgemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

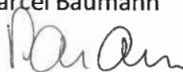
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

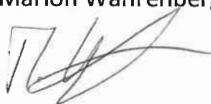
Aadorf, 06.03.2025

Die Rechnungsprüfungskommission:

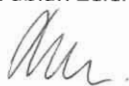
Marcel Baumann



Marion Wahrenberger



Fabian Zeier



Sarah Ettlin



Wird das im Jahr 1967 erbaute Pfarrhaus Tänikon thematisiert, geht es stets um Sanierungsarbeiten. In den Akten wurden bereits kurz nach dem Neubau Mängel und Schwachstellen, insbesondere im Dach- und Fassadenbereich erwähnt. Der architektonische Reiz einer «vordachlosen» Dachkonstruktion erwies sich schon bald als problematisch für die Fassade, die nicht vom Regen geschützt wurde. Der Neuanstrich nach 2 Jahren sollte Abhilfe schaffen. Gemäss einem Gutachten im Jahr 1974 war die Fassade nach wie vor undicht und es drangen Wasser, Schmutz und Ungeziefer ins Mauerwerk sowie teilweise ins Gebäudeinnere. Bestimmt wurden immer wieder technisch und finanziell mögliche Sanierungsarbeiten durchgeführt, doch damit konnten die Probleme von Undichtheiten an den Fassaden nicht beseitigt werden.

Während vielen Jahren wohnten verschiedene Pfarrherren im Pfarrhaus, deren Wohnstandard soweit möglich, mit kleineren Reparatur- und Instandstellungsarbeiten aufrechterhalten wurde. Auch das Pfarramt Tänikon war in diesem Gebäude untergebracht, bis es zum Zusammenschluss mit Aadorf kam. Zwischenzeitlich ist das Haus aber in einem Zustand, welcher als Wohnraum nur noch bedingt benutzt werden kann und eine Gesamtsanierung dringend notwendig bzw. teilweise schon überfällig ist. Sanierungsbedürftig sind nebst den erwähnten Fassaden die Kanalisation im Haus, veraltete Installationen von Elektroleitungen, Sanitär- und Abflussrohren. Weiter sind die Fenster zu ersetzen, welche vor vielen Jahren als sogenannte Renovationsfenster, in die zwischenzeitlich maroden und teils morschen Holzrahmen der ehemaligen Fenster eingesetzt wurden. Das Unterdach besteht aus asbesthaltigem Faserzement, welches nicht mehr zum Einbau zugelassene ist und bei Renovationsarbeiten zu einer zusätzlich erforderlichen Schadstoffsanierung führt. Beim Anschluss der Fernheizung des Bundes gibt es immer wieder Störungen und Ausfälle. Zudem ist die Heizleistung für das schlecht gedämmte Haus vor allem in der Übergangszeit ungenügend. Sämtliche Elektrogeräte wie Kühlschränke, Backofen, Abwaschmaschinen, Waschmaschine, Tumbler etc. sind noch funktionstüchtig, haben jedoch allesamt ihre theoretische Nutzungsdauer erreicht. Aufgrund von Aussichten auf umfangreichere Sanierungen wurde der Liegenschaftsunterhalt auf das Minimale reduziert, so dass sich inzwischen einiges aufgestaut hat. Weiter ist die Problematik mit den Ameisen ums und im Gebäude nach wie vor nicht gelöst. Gemäss Angaben von Architekten müsste für eine zeitgemässe Sanierung alles auf den Rohbau zurückgebaut werden, wie es beim ehem. Pfarrhaus in Aadorf zu erfolgen hatte, so das Architekturbüro innoraum ag, Frauenfeld. Dabei müsste auch die innere Raumaufteilung und Erschliessung geändert werden, damit es zwei voneinander unabhängige Wohnungen gäbe.

Allein für die Fassaden- und Fenstersanierung belaufen sich gemäss eingeholten Offerten Kosten auf ca. CHF 350'000.–. Bei einer Gesamtsanierung ist zu berücksichtigen, dass gem. § 13 Energienutzungsverordnung TG ab einer Bausumme von CHF 200'000.– nebst einem Energienachweis auch Folgesanierungen pflichtig werden. Deswegen muss die gesamte Gebäudehülle energetisch saniert werden, um den heutigen Energievorschriften zu entsprechen.

Die Stimmbürger:innen der Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon haben am 27. März 2022 einem Kredit für die Renovierung der West- und Südfassade des Pfarrhaus Tänikon sowie dem Vorplatz und der Zufahrtstrasse zugestimmt. Bereits vor der Realisierung wurde festgestellt, dass damit die Probleme nicht endgültig gelöst werden können. Der Kirchgemeinderat hat deshalb eine Baukommission unter der Leitung von Alfons Eisenring eingesetzt, welche vorerst die dringendsten Probleme priorisiert hat und entsprechende Massnahmen einleitete. Infolgedessen wurde nur ein Teilbetrag des gutgeheissenen Kredites dafür beansprucht. Für die dringend notwendige Gesamtsanierung der Liegenschaft müsste ein bedeutend höherer Betrag investiert werden. Der Kirchgemeinderat hat sich im laufenden Jahr immer wieder mit Lösungsmöglichkeiten befasst, ist aber zu keiner für die Kirchgemeinde finanziell tragbaren Lösung gekommen, ohne dass es allenfalls zu einer Steuererhöhung führen würde.

Familie Sax wohnt seit vielen Jahren im Pfarrhaus Tänikon und hat die Liegenschaft in dieser Zeit stets unterhalten und soweit möglich in Stand gehalten. Sie möchten gerne dortbleiben und haben dem Kirchgemeinderat daher angeboten, das Haus zu kaufen.

Der Verkauf der Liegenschaft in Tänikon wäre für die Kirchgemeinde eine Entlastung von einer grossen finanziellen Verpflichtung und würde Möglichkeiten für andere anstehenden Sanierungen und Investitionen schaffen. Nach dem Zusammenschluss der beiden Kirchgemeinden und Pfarreien zu Aadorf-Tänikon ist es sehr unwahrscheinlich, dass zukünftig in Tänikon ein Pfarrhaus für einen Geistlichen vorhanden sein müsste. Sollte dennoch eine Dienstwohnung beansprucht werden, ist die Kirchgemeinde im Besitz von vier Wohneinheiten in Aadorf. Da sich das Pfarrhaus auf einem grossen Grundstück befindet, soll ein Grossteil davon mit einer Fläche von 1'479m² abparzelliert werden und als Landreserve im Besitz der Kirchgemeinde bleiben. Dies ermöglicht der Kirchgemeinde als öffentliche Institution in Zukunft bei Bedarf ein neues Gebäude zu erstellen.

Infolgedessen hat der Kirchgemeinderat zwei unabhängige Bewertungen der Liegenschaft inkl. Grundstück in Auftrag gegeben. Die Immobilienschätzer haben das Objekt besichtigt und eingehend geprüft. Aufgrund der geringen Abweichung bei den Preisvorstellungen kann von einem marktüblichen Verkaufspreis ausgegangen werden.

Dieser basiert auf den zu berücksichtigenden ortsbaulichen zwingenden Bestimmungen in Tänikon. Denn, die Liegenschaft befindet sich in der Spezialzone 1 Tänikon, welche der Erhaltung des schutzwürdigen Ortsbildes dient. Damit ist Rücksicht auf das Ensemble mit den historischen Gebäuden des ehem. Klosters zu nehmen, um die ortsbauliche Situation mit ihrer charakteristischen Umgebung zu erhalten. Veränderungen dürfen nur in Absprache mit der Denkmalpflege vorgenommen werden. Zudem liegt das Grundstück mit dem Pfarrhaus in der Zone für archäologischen Funde sowie in der Ortsbildschutzzone. Aufgrund dieser strengen Vorschriften sind bauliche Veränderungen massiv eingeschränkt.

Zukunft Pfarrhaus Tänikon – Verkauf

Der Kirchgemeinderat Aadorf-Tänikon hat in der Sitzung vom 25. März 2025 den Verkauf des Pfarrhauses Tänikon inkl. 2050m² Land an Markus und Jeannette Sax-Tomasi zum Preis von CHF 1'000'000.– beschlossen. Die amtlichen Kosten und Gebühren werden von den beiden Parteien (Verkäufer und Käufer) je hälftig bezahlt.

Die Zustimmung des Kirchenrats der katholischen Landeskirche Thurgau ist zur Zeit der Drucklegung noch pendent.

Wir empfehlen Ihnen, dem Verkauf des Pfarrhauses an Markus und Jeannette Sax-Tomasi zuzustimmen.

Antrag:

Das ehemalige Pfarrhaus Tänikon auf dem Grundstück Nr. 4192 zusammen mit 2'050 m² Land wird Markus und Jeannette Sax-Tomasi zum Preis von CHF 1'000'000.– verkauft. Die Familie Sax übernimmt bis auf weiteres die Bewirtschaftung der bei der Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon verbleibenden Landreserve-Parzelle.

Der Kirchgemeinderat Aadorf-Tänikon

Adressen

Pfarramt St. Aurelia Aadorf-Tänikon

Pfarrer

Kirchplatz 4a, 8355 Aadorf

Daniel Bachmann
pfarramt.aadorf@kath-aadorf.ch
Telefon 052 551 01 90
Mobile 079 671 69 58

Pfarreisekretariat

Matthias Schmidt
sekretariat@kath-aadorf.ch
Telefon 052 551 01 91

Kirchgemeinderat

Präsident

Rolf Anliker
rolf.anliker@kath-aadorf.ch
Mobile 079 703 77 03

Website

aadorf-taenikon.kath-tg.ch